

'S BLÄTTLE.

AMTSBLATT DER STADT WENDLINGEN AM NECKAR.

Nummer 34.

Freitag, 26. August 2011.

60. Vinzenzifest in Wendlingen am Neckar. 37. Egerländer Landestreffen.



Am letzten Augustwochenende, Samstag, 27. August und Sonntag, 28. August feiert die Egerländer Gmoi zum 60. Mal das Vinzenzifest in Wendlingen am Neckar.

Das Fest zählt zu einem der bedeutendsten Heimatfeste in Baden-Württemberg und lockt jedes Jahr zahlreiche Besucherinnen und Besucher aus nah und fern nach Wendlingen am Neckar, in die Patenstadt der Egerländer in Baden-Württemberg. Zu den Gästen zählen auch hochrangige kirchliche und politische Persönlichkeiten. Im Brauchtum der Stadt Eger war das Vinzenzifest tief verwurzelt und wurde alljährlich als Erntedankfest Ende August gefeiert. Der Ursprung des volkstümlichen Festes geht auf die Überführung der Reliquie des heiligen Vinzenz von Wien nach Eger zurück. Vinzenz war Diakon des heiligen Valerius von Saragossa in Spanien. Im Jahre 304 erlitt er in Rom das Martyrium. Auf Befehl des Papstes Alexander VII wurde der Leib des heiligen Vinzenz aus seiner Ruhestätte in Rom entnommen und dem Kardinal Johann Grafen von Kolonitsch übergeben, welcher die Reliquie nach Wien in die Kirche zum Heiligen Nikolaus überführte. Viele Egerländer hat es nach dem 2. Weltkrieg nach Wendlingen am Neckar verschla-

gen, sie haben das Vinzenzifest mitgebracht. Seit nunmehr sechs Jahrzehnten wird es hier in Wendlingen am Neckar alljährlich am letzten Augustwochenende gefeiert.

Da das Vinzenzifest in diesem Jahr ein kleines Jubiläum feiert, wird den Gästen ein besonderes Programm geboten.

Am Samstag, 27. August findet um 17 Uhr die Festliche Eröffnung des 60. Vinzenzifestes verbunden mit dem 37. Egerländer Landestreffen statt. Gleichzeitig wird die Ausstellung "60 Jahre Vinzenzifest in Wendlingen am Neckar" im Rathaus eröffnet. D'LauterBläser und verschiedene Trachtengruppen wirken bei dieser Eröffnung vor dem Rathaus mit.

Anschließend werden die Festgäste durch D'LauterBläser musikalisch unterhalten. Um 19 Uhr ist der Fassanstich auf dem Marktplatz.

Ab 20 Uhr präsentiert die Oldies-Band "The Gents" Hits aus den 60ern unter dem Motto "THE SIXTIES LIVE" auf dem Marktplatz. (Unkostenbeitrag von 3 €).

Der Sonntag beginnt um 8 Uhr mit dem traditionellen Vinzenzmarkt in der Innenstadt, der mit seinen zahlreichen Ständen wieder zum Bummeln und Kaufen einlädt. Um 9.30 Uhr startet der kirchliche Höhepunkt mit der Vinzenzprozession von der St. Kolumban Kirche bis zum Marktplatz, wo anschließend der Festgottesdienst mit Dekan Paul Magino stattfindet. Im Anschluss ab 11 Uhr beginnt das Frühschoppenkonzert des Musikverein Unterboihingen.

Um 13.30 Uhr startet der Ernte- und Trachtenfestumzug, welcher in diesem Jahr über eine neue Strecke verläuft und über die Ulmer- und Stuttgarter Straße, Bahnhofstra-



PARTNERSTADT
SAINT-LEU-LA FORÊT,
FRANKREICH.
PARTNERSTADT
MILLSTATT AM SEE,
KÄRNTEN/ÖSTERREICH.
PARTNERSTADT
DOROG/UNGARN.
PATENSCHAFT
ÜBER DIE EGERLÄNDER
IN BADEN-WÜRTTEMBERG.

DIESE WOCHE.

Bahnübergang gesperrt	8
Jubilare	8
Freie Plätze beim Sommerferienprogramm	10
Immobilien-Börse	11
Vereinsnachrichten	11
Notrufe	15
Nacht- und Notdienste	15

ße, Spinnerstraße und Albstraße führt und schließlich vor dem Rathaus endet. Nach dem Festzug werden auf dem Marktplatz Musik- und Volkstänze verschiedener Trachten- und Tranzgruppen aufgeführt.

Zum gemütlichen Festausklang spielt ab 17 Uhr der Musikverein Wendlingen.

An beiden Veranstaltungstagen ist ein Vergnügungspark mit verschiedenen Fahrgeschäften, Trampolin, Hüpfburg, Wurfständen und Süßwarenständen in der Albstraße aufgebaut.

Die Bewirtung an beiden Tagen erfolgt auf dem St.-Leu-la-Forêt-Platz und auf dem Marktplatz durch örtliche Vereine und Organisationen. Am Sonntag bewirbt außerdem das DRK an der Lauterschule.

Am Samstag werden die Festgäste ab 16 Uhr und am Sonntag ab 8.30 Uhr bewirbt.

Das partnerschaftliche Zusammenwirken bei der Organisation und Durchführung des diesjährigen Vinzenzifestes zwischen örtlichen Vereinen und Organisationen, Egerländer Landesverband, Egerländer Gmoi sowie Stadtverwaltung ist besonders zu erwähnen. Verbunden mit der Hoffnung auf schönes Festwetter sagen die Veranstalter allen Gästen: Herzlich willkommen.



Ernte- und Trachtenfestumzug.

In diesem Jahr nimmt der Festumzug einen neuen Verlauf. Die Aufstellung der 33 Teilnehmer erfolgt ab 12 Uhr in der Trauben- und Schillerstraße. Der Umzug selbst beginnt um 13.30 Uhr und führt dann über die Ulmerstraße, Stuttgarter Straße, Bahnhofstraße, Weberstraße, Spinnerstraße, Albstadtstraße und endet vor dem Rathaus.

Die Festzugsteilnehmer starten in folgender Reihenfolge:

- | | |
|---|---|
| 1. Egerländer Gmoi Wendlingen. | 16. Egerländer Gmoi Hofheim. |
| 2. Musikverein Wendlingen. | 17/1. Gebirgs- und Volkstrachtenverein Zuffenhausen. |
| 3. Ehrengäste, Partnerschaften. | 17/2. Historisches Bierfestgespann, Zwiefalter Klosterbräu. |
| 4. Ortsring Wendlingen/Unterboihingen. Fahnenabordnungen. | 18. Volkstanzgruppe Metzingen. |
| 5. Pferdکutsche. | 19. Würzbacher Bauerntheater. |
| 6. Historische Radfahrgruppe Wendlingen. | 20. Egerländer Gmoi Vöhringen. |
| 7. Trachtengruppe Gräbler. | 21. Fanfarenzug Blau-Weiss Esslingen. |
| 8. Trachtenvereine Esslingen/Reichenbach. | 22. Trachtengruppe Banater Schwaben Wendlingen. |
| 9. Unterensinger Blasmusik/Musikverein Hochwang (Bayern). | 23. Schwäbischer Albverein Kusterdingen. |
| 10. Donauschwaben Rastatt. | 24. Trachtenverein Glems 1980 e.V. mit Festwagen. |
| 11. Trachtenverein Dußlingen. | 25. Schwäbischer Bart- und Schnauzerclub Schömberg. |
| 12. Bart+Kultur Club Belle Moustache Leinfelden-Echterdingen. | 26. Trachtenverein Kirchheim Teck. |
| 13. Siebenbürger Volkstanzgruppe Metzingen. | 27. Böhmerwälder Nürtingen. |
| 14. Gaugruppe des SWDG. | 28. Musikverein Unterboihingen. |
| 15. Verband der Siebenbürger Sachsen mit Musik. | 29. Ehrengäste ab Ehrentribüne zum Festplatz. |
| | 30. Egerländer Gmoi Stuttgart. |
| | 31. Egerländer Gmoi Ditzingen. |
| | 32. Egerländer Gmoi Kornwestheim. |



D' LauterBläser



Ausstellung im Rathaus.

60 Jahre Vinzenzifest in Wendlingen am Neckar.

Zum 60. Vinzenzifest in Wendlingen am Neckar hat die Egerländer Gmoi eine besondere Ausstellung zusammengestellt.

Die Ausstellung "60 Jahre Vinzenzifest in Wendlingen am Neckar" umfasst ca. 200 Bilder und zeigt in Anbetracht des kleinen diesjährigen Jubiläums Highlights und

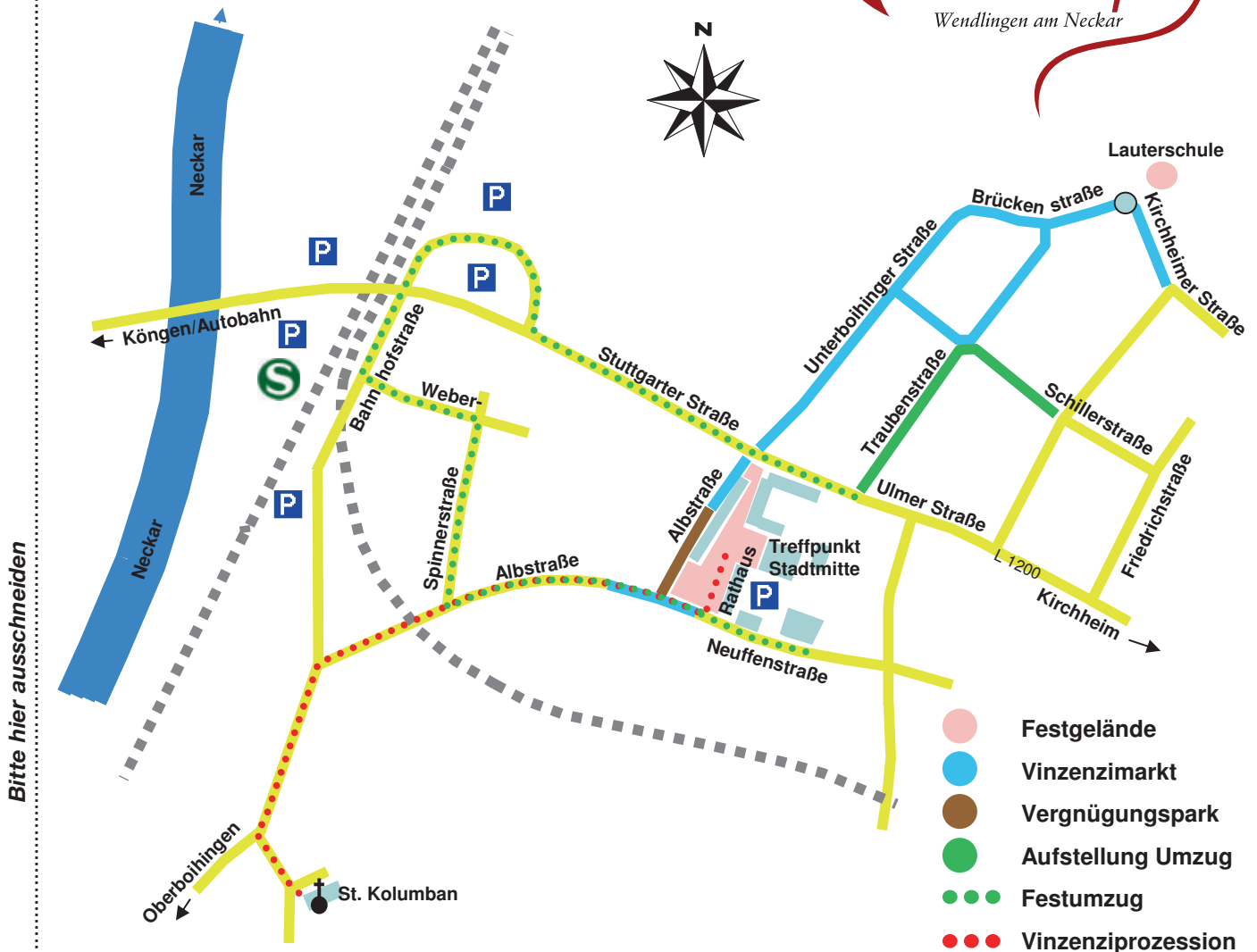
besondere Momente der letzten 60 Vinzenzifeste hier in Wendlingen am Neckar.

Die Ausstellung ist vom 27. August bis 6. Oktober in den Rathausfluren zu den Öffnungszeiten montags bis freitags, 8 bis 11.30 Uhr und donnerstags, 16 bis 18 Uhr zu sehen.

Die offizielle Ausstellungseröffnung findet beim Vinzenzifest am Samstag, 27. August, 17 Uhr im Rathaus statt.

Zu dieser interessanten Ausstellung und der Ausstellungseröffnung beim Vinzenzifest ist die Bevölkerung herzlich eingeladen.

Übersichtsplan.



Bitte hier ausschneiden

Festprogramm.

Samstag, 27. August.

17 Uhr Festliche Eröffnung des 60. Vinzenzfestes, des 37. Egerländer Landestreffen und der Ausstellung "60 Jahre Vinzenzifest in Wendlingen am Neckar" unter Mitwirkung der Lauterbläser und verschiedener Trachtengruppen (vor dem Rathaus).

Anschließend: D'Lauterbläser.

19 Uhr Fassanstich (Marktplatz).

Ab 20 Uhr Oldies Band "The Gents".

THE SIXTIES LIVE. (Marktplatz, Unkostenbeitrag 3 €).

Sonntag, 28. August.

Ab 8 Uhr Vinzenzmarkt. (Alb-, Unterboihinger-, Brücken-, Kirchheimer-, Trauben- und Schillerstraße).

9.30 Uhr Vinzenzprozession von St. Kolumban bis zum Marktplatz. Anschließend Festgottesdienst mit Dekan Paul Magino. Verteilen der Birnen (Birnsontag). (Marktplatz).

11 Uhr Frühschoppenkonzert mit dem Musikverein Unterboihingen (Marktplatz).

13.30 Uhr Ernte- und Trachtenfestumzug, anschließend Musik und Volkstänze mit verschiedenen Trachten- und Tanzgruppen (Marktplatz).

Ab 17 Uhr Festausklang mit dem Musikverein Wendlingen (Marktplatz).

Bewirtung.

Bewirtung an beiden Tagen auf dem St.-Leu-la-Forêt-Platz und auf dem Marktplatz durch örtliche Vereine und Organisationen.

Außerdem Bewirtung am Sonntag an der Lauterschule durch das DRK Wendlingen/Unterensingen.

Den Gästen aus nah und fern werden vielerlei kulinarische Köstlichkeiten geboten.

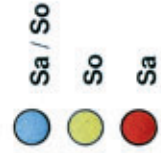
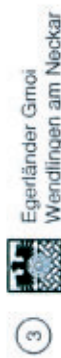
Vergnügungspark.

An beiden Veranstaltungstagen Vergnügungspark in der Albstraße mit verschiedenen Fahrgeschäften, Trampolin, Hüpfburg, Wurfständen und Süßwarenständen.



Das Festgelände.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch:



Wir wünschen Ihnen einen angenehmen Festbesuch.

Bitte hier ausschneiden

Grüßworte zum Vinzenzifest.



*Ministerpräsident
des Landes Baden-
Württemberg, Win-
fried Kretschmann.*



Das Vinzenzifest der Egerländer Gmoi Wendlingen hat in der schönen Stadt am Neckar eine lange Tradition. Feierlich wird es in diesem Jahr zum sechzigsten Mal begangen. Gerne habe ich die Schirmherrschaft über dieses herausragende Ereignis übernommen. Mit jenem Festtag, der im Volksmund "Dr Birnsunnta" genannt wird, hat es eine besondere Bewandnis: Das erste Vinzenzifest fand vor mehr als 300 Jahren in Eger statt - zu Ehren des Heiligen Vinzentius. Der konkrete Anlass war die Überführung der Reliquien des römischen Märtyrers in die Stadtkirche St. Niklas. Seit jeher zählte dieses Fest zu den größten Feierlichkeiten des Egerlandes.

Als die Egerländer nach Ende des Zweiten Weltkrieges in Wendlingen am Neckar eine neue Heimat fanden, brachten sie ihre Geschichte und ihr wertvolles Brauchtum mit. Für die Stadt, die in den sechziger Jahren die Patenschaft über die in Baden-Württemberg beheimateten Egerländer übernahm, war dies eine Bereicherung.

Die Egerländer haben sich in vorbildlicher Weise um den Brückenbau zwischen Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft, zwischen der "alten" und der "neuen" Heimat verdient gemacht. Sie halten bis heute heimatliches Kulturgut und Brauchtum lebendig. Und sie haben mit dazu beigetragen, dass Wendlingen zu einem florierenden Gemeinwesen zusammengewachsen ist.

Das Vinzenzifest ist sichtbarer Beweis dieser Entwicklung: Es ist in den vergangenen sechs Jahrzehnten zu einer städtischen Tradition geworden und gilt heute als fester Bestandteil der Geschichte dieser jungen und lebendigen Stadt. Das am letzten Wochenende im August gefeierte Egerländer Erntedankfest zu Ehren des Heiligen Vinzentius ist aus dem Stadtgeschehen nicht mehr wegzudenken. Es ist zu einem attraktiven Anziehungspunkt für Gäste aus nah und fern geworden und lockt jährlich Zehntausende von Besucherinnen und Besuchern nach Wendlingen.

Mein ausdrücklicher Dank gilt der Stadt Wendlingen, der Egerländer Gmoi und allen, die für die Fortführung des traditionellen "Birnsunnta" Verantwortung tragen. Ihnen, den Bürgerinnen und Bürgern sowie den zahlreichen Gästen wünsche ich ein unvergessliches Vinzenzifest und unbeschwerte Stunden in der malerischen Stadt am Neckar.

(gez.)

Winfried Kretschmann.

*Landrat des Land-
kreises Esslingen,
Heinz Eininger.*



Zum 60. Mal lädt die Stadt Wendlingen am Neckar gemeinsam mit der Eghalanda Gmoi zum großen Treffen der Egerländer und ihrer Freunde in die Patenstadt ein. Vom 27. bis 28. August steht Wendlingen am Neckar ganz im Zeichen des Vinzenzifests, dem "Birnsunnta" als Erntedankfest mit der feierlichen Prozession zu Ehren des Schutzheiligen der Egerländer und dem Heimatfest mit Markt und Festzug. Das dreihundert Jahre alte Brauchtum- und Heimatfest, das die Egerländer aus ihrer ehemaligen Heimat mitgebracht haben, wurde im Laufe der vergangenen 60 Jahre zu einem Symbol der Integration der Heimatvertriebenen und der Versöhnung in Europa. Auch heute noch zieht das Vinzenzifest Menschen aus nah und fern an, um sich an der Brauchtumpflege zu erfreuen und gemeinsam zu feiern.

Mein herzlicher Dank gilt der Stadt Wendlingen am Neckar und der Eghalanda Gmoi für die Ausrichtung des geselligen Fests, das sich hoher Wertschätzung erfreut. Als Fest der Begegnung steht es für ein friedliches Miteinander in einem freien Europa. Eine der großen Stärken unseres Landkreises ist die gelebte Kultur der Gemeinsamkeit, getragen von Heimatgefühl und Identität der Menschen, die hier zu Hause sind.

Mein herzlicher Willkommensgruß gilt allen Gästen und Festbesuchern. Im Landkreis Esslingen sind Sie jederzeit zu Gast bei Freunden.

(gez.)

Heinz Eininger.

*1. Vorsitzender des
Landesverbandes
der Heimat- und
Trachtenverbände
Baden-Württemberg,
Gottfried Rohrer.*



Sehr geehrte, liebe Egerländer Freunde, sehr geehrte Gäste und Besucher des Vinzenzifestes,

Wendlingen, die Egerländer und das Vinzenzifest sind für viele Menschen in Baden-Württemberg, die sich der Tradition und dem Brauchtum widmen, ein Begriff geworden. Wenn die Egerländer in diesem Jahr das 60. Vinzenzifest nach der

Vertreibung begehen können, zeugt das nicht nur von einer guten Tradition, sondern von einer großen Beständigkeit. Dies ist genügend Grund, diesen Anlass würdig zu begehen.

Von Anfang an sind bei diesem Fest, das zuvor über 300 Jahre lang in der Stadt Eger im Egerland begangen wurde, die Trachtenvereine mit eingebunden und haben mitgefeiert.

Deshalb freuen wir uns, dass wir in diesem Jahr auch wieder dabei sein dürfen und das Vinzenzifest mit unseren Trachten und unserer Brauchtumpflege bereichern dürfen. Schließlich ist die "Egerländer Gmoi" seit der Gründung unseres Verbandes vor nun über 50 Jahren Mitglied bei uns im "Landesverband der Heimat- und Trachtenverbände Baden-Württemberg". Sie waren zu dieser Zeit Mitglied des "Südwestdeutschen Gauverbandes" und somit kann man sie mit Fug und Recht als Mitbegründer unseres Landesverbandes nennen.

Seit dieser Zeit sind die Egerländer nicht nur Mitglied, sondern aktive Mitgestalter unseres Verbandsgeschehens. Ihre Ziele und Motivation decken sich heute noch mit unseren Verbandszielen und Verbandszwecken. Das war sicher auch die eigentliche Ursache unseres gemeinsamen Beginnens.

Wir ziehen gemeinsam am gleichen Strang, wenn es um die Pflege der Tradition, des Brauchtums und um das Tragen der heimatlichen Tracht geht. Gerade das Tragen ist die schönste, sichtbarste und farbenfrohe Ausdrucksform der Heimatpflege.

Ein Leitspruch unseres Landesverbandes lautet: "Das Alte auf eine neue Weise tun - das ist Innovation". Das haben sich auch die Egerländer zur Aufgabe gemacht. Sie bringen das "Traditionelle" mit dem "Heutigen" mit Blick auf das "Zukünftige" in Einklang und bewahren es somit. Durch ihre Tracht und ihre Darbietungen bekennen sie sich zu ihrer ehemaligen Heimat und somit auch zu ihren Wurzeln. Das geschieht vor allem auch im Bewusstsein auf ihre schmerzliche Vergangenheit, ihrer Vertreibung aus ihrer Heimat.

Das Vinzenzifest gibt immer wieder Gelegenheit diese schwere Zeit nicht zu vergessen und die Vergangenheit in Erinnerung zu rufen. Unserer heutigen Generation soll sie auch als Mahnung dienen, damit keine Wiederholung dieses Geschehens eintritt.

Dem Vinzenzifest wünsche ich nun im Namen des Landesverbandes der "Heimat- und Trachtenverbände Baden-Württemberg" viele Festbesucher, gutes Wetter und einen harmonischen Verlauf. Möge das kulturelle Festprogramm nicht nur ein farbenfrohes Trachtentreffen sein, sondern auch Anlass zu guten Begegnungen und Gesprächen, das uns noch lange in guter Erinnerung bleiben wird.

(gez.)

Gottfried Rohrer.



Bürgermeister der Stadt Wendlingen am Neckar, Frank Ziegler.

Liebe Egerländerinnen und Egerländer, liebe Trachten- und Brauchtumsfreunde, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Gäste,

zum 60. Vinzenzifest, verbunden mit dem 37. Egerländer Landestreffen begrüße ich Sie im Namen der Stadt Wendlingen am Neckar, aber auch persönlich, sehr herzlich.

Die Stadt Wendlingen am Neckar ist als Patenstadt der Egerländer in Baden-Württemberg sehr eng mit der Egerländer Tradition verbunden. Die heimatvertriebenen Egerländer haben das Vinzenzifest in ihre neue Heimat mitgebracht. Seit 1952 wird das Fest ununterbrochen in der Stadt Wendlingen gefeiert. Wir freuen uns, in diesem Jahr mit dem 60. Vinzenzifest ein kleines Jubiläum feiern zu können.

Das Vinzenzifest wurde in unserer Stadt bereits an vielen Orten und Plätzen gefeiert. Seit dem Jahre 2009 hat das Festgelände mitten in der Stadt seinen Platz gefunden.

Im Jahr 2010 ist das Vinzenzifest zu seinem Ursprung zurückgekehrt, das Fest wurde traditionell am letzten Sonntag im August gefeiert. Dieses Jahr nun wird in Anbetracht des 60. Jubiläums der Samstagabend in das Festgeschehen eingebunden, neben den traditionellen Teilen des Festprogramms, wie VinzenziprozeSSION und Erntedankgottesdienst wird es am Sonntag auch wieder einen Festumzug geben.

Ein großer Krämermarkt, das Rahmenprogramm mit Musik und Tanz sowie eine abwechslungsreiche Bewirtung durch unsere örtlichen Vereine und Organisationen mit kulinarischen Spezialitäten runden das Festgeschehen ab, so dass sich ein Besuch in der Stadt Wendlingen am Neckar an diesem Festwochenende auf jeden Fall lohnt.

Ganz besonders freut mich, dass das traditionelle Vinzenzifest weitergeführt und gefeiert werden kann, auch Dank der tatkräftigen Unterstützung örtlicher Vereine und Organisationen. Gemeinsam sind unsere Egerländer, unsere Vereine und Organisationen sowie die Stadtverwaltung auf einem guten Weg, das traditionelle Heimat-, Brauchtums- und Erntedankfest auch zu einem wirklichen Stadtfest für unsere Bürgerinnen und Bürger weiterzuentwickeln.

Ich freue mich sehr, Sie beim diesjährigen Vinzenzifest und Egerländer Landestreffen in der Stadt Wendlingen am Neckar begrüßen zu dürfen und wünsche

allen Besucherinnen und Besuchern aus nah und fern angenehme und erlebnisreiche Eindrücke in der Patenstadt der Egerländer in Baden-Württemberg.

(gez.)
Frank Ziegler.

Vizepräsident des Deutschen Trachtenverbandes und 1. Vors. des Südwestdeutschen Gauverbandes der Heimat- und Trachtenvereine e.V., Gunter Dlabal.



Liebe Bürgerinnen und Bürger, geehrte Festbesucher, liebe Trachtenleut,

ein Kirchenfest, das fester Bestandteil seit 6 Jahrzehnten, in der Patenstadt der Egerländer findet auch in diesem Jahr wieder seinen Platz im Jahresverlauf in Wendlingen am Neckar. Anders gestaltet und organisiert, kleiner, aber vielleicht auch feiner und dem Anlass angemessen. Erntedank, der Birnsunnta, wie ihn die Egerländer nennen, ist gerade in der heutigen schnelllebigen Zeit die Gelegenheit zum Danken. Dank zu sagen für die alltäglichen Dinge des Lebens, für die Arbeit aber auch für unsere Gesundheit. Rückbesinnung auf christliche Werte, auf den Ursprung, auf den Gottesdienst, aber auch auf das Festen danach ist alter Brauch aus dem Egerland aber auch bei uns im Württembergischen. Dies wollen und sollen wir an diesem Wochenende miteinander tun.

Das Landestreffen der Egerländer bietet sicher auch in diesem Jahr vielfältige Gelegenheiten, dass neue Begegnungen zwischen jung und alt, zwischen unterschiedlicher sozialer und kultureller Herkunft und nicht zuletzt mit unterschiedlichen Erwartungen, ja dass alle, jeder auf seine Art und Weise das 60. Vinzenzifest 2011 erleben darf.

Seit nunmehr 6 Jahrzehnten feiern wir, die Egerländer Gmoin und die bodenständigen Gruppen des Südwestdeutschen Gauverbandes, das Fest des Heiligen Vincent in Wendlingen am Neckar und es ist auch das Fest der Integration, das gemeinsame Fest für unser Bundesland Baden-Württemberg, das weit ins Land hinausgestrahlt hat und dies auch heute immer noch tut. Es ist ein Bekenntnis zur neuen und alten Heimat aller sozialen und kulturellen Schichten der Heimatpflege im Südwesten.

Im Namen des Deutschen Trachtenverbandes e.V. und seines Präsidenten Oberbürgermeister der Residenzstadt Gotha, Knut Kreuch; sowie den Vereinen des Südwestdeutschen Gauverbandes der Heimat- und Trachtenvereine e.V. wünschen wir ein frohes, harmonisches und erfolgreiches Vinzenzifest 2011 in Wendlingen am Neckar.

Treu dem guten alten Brauch,
Treu unserer aller Heimat.

(gez.)
Gunter Dlabal.

Landesvorsteher des Landesverbandes Egerländer Gmoi Baden-Württemberg, Harald Wenig und Vorsteher der Egerländer Gmoi Wendlingen am Neckar und Stv. Landesvorsteher, Horst Rödl.



Ein herzliches Willkommen zum 60. Vinzenzifest in Wendlingen am Neckar, am 27. und 28. August.

Als Landesvüarstäiha des Landesverbandes der Eghalanda Gmoin in Baden-Württemberg und als Vüarstäiha der Egerländer Gmoi Wendlingen und Stellv. Landesvüarstäiha, begrüßen wir alle zum diesjährigen 60. Vinzenzifest, verbunden mit dem 37. Landestreffen der Egerländer, in der Patenstadt Wendlingen.

Wir sagen bewusst Patenstadt, denn dieses Patenverhältnis besteht nun seit 52 Jahren und sollte in dieser Zeit, so wünschen wir es, in der heimischen Einwohnerstadt seine Wurzeln gefunden haben. Ein Bestreben wird es sein, diese Patenschaft in Verbindung mit dem, seit 317 Jahren bestehenden Egerer Stadtfest, das "Vinzenzifest", auch Egerer "Birnsunnta" genannt, in Wendlingen weitergehend zu integrieren.

Ist doch dieses geschichtlich nachweisbare Fest, eines der ältesten Traditionsfeste der deutschen Geschichte und sollte, so wie in der ehemaligen Stauferstadt Eger, hier in Wendlingen weiter Bestand haben.

Deshalb war es auch richtig vor 2 Jahren, den Schritt, vom Festplatz am Schäferhauser See in die Stadtmitte zu vollziehen. Wir wünschen uns für die Zukunft eine gute Zusammenarbeit der Egerländer, mit dem Rat der Stadt, der Verwaltung und allen örtlichen Vereinen. Dies auch mit unseren Trachtenfreunden von den verschiedenen Heimat- und Trachtenverbänden, zum gemeinsamen Gestalten und Wirken für dieses Fest.

Halten wir uns an einen der Egerländer Symbolsprüche, der lautet,

"D'Eghalanda san wöi d'Eichn, döi im Wassa vastoinan, owa niat da woichn".

Ins Hochdeutsch ungefähr folgendermaßen:

"Die Egerländer sind wie die Eiche, die im Wasser zu Stein wird, und standhaft bleibt".

So sagen wir allen Besuchern zum Vinzenzifest 2011 und des Egerländer Landestreffens, ein herzliches Willkommen und wünschen allen Gästen schöne Festtage in Wendlingen.

(gez.)
Harald Wenig.
Horst Rödl.

AMTLICHE BEKANNT- MACHUNGEN.



Festsetzung des Vinzenzmarktes.

Aufgrund von § 69 Gewerbeordnung in Verbindung mit § 68 Abs. 2 Gewerbeordnung und der Satzung der Stadt Wendlingen am Neckar zur Regelung des Marktwesens (Marktordnung) wurde durch Erlass des Landratsamtes Esslingen der **60. Vinzenzmarkt** für Sonntag, 28. August als Marktveranstaltung festgesetzt. Der Markt ist am Sonntag von 8 Uhr bis 18 Uhr geöffnet.

Er wird in der Stadtmitte (Albstraße, Neuffenstraße, Unterboihinger Straße, Brückenstraße, Kirchheimer Straße, Schillerstraße und Traubenstraße) abgehalten. Ein buntes Sortiment an Kinder-, Damen- und Herrenbekleidung, Unterwäsche, Strumpfwaren, Spielwaren, Schmuck und Lederwaren und Messerschleifer werden dem Besucher angeboten.

Die Bevölkerung ist zu einem Bummel über den Vinzenzmarkt mit seinen ca. 160 Ständen recht herzlich eingeladen.

Verkehrsführung anlässlich des Vinzenzfestes.

Aus Anlass des Vinzenzfestes 2011 kommt es von Freitag, 26. August bis Sonntag, 28. August zu folgenden Verkehrsbeschränkungen in Wendlingen am Neckar.

Freitag, 26. August.

Vollsperrung der Albstraße zwischen der Weberstraße und der Neuffenstraße ab 12 Uhr zum Aufbau des Vergnügungsparks. Die Albstraße bleibt dann auch am Samstag und Sonntag in diesem Bereich gesperrt.

Samstag, 27. August.

Der Wochenmarkt findet von 6 bis 13 Uhr in der Albstraße und Neuffenstraße zwischen der Zollenstraße und der Zufahrt zur Marktplatztiefgarage statt. Diese ist von der Kapellenstraße erreichbar. Nach dem Wochenmarkt werden die Albstraße und die Neuffenstraße in diesem Bereich für den Fahrzeugverkehr wieder freigegeben.

Sonntag, 28. August.

1. Vinzenzmarkt.

Wegen des Vinzenzmarktes sind die Albstraße und Neuffenstraße zwischen Zollenstraße und Zufahrt zur Marktplatztiefgarage, die Albstraße bis zur Germaniakreuzung, die Unterboihinger Straße, die Brückenstraße von der Unterboihinger Straße bis zum Kreisverkehr, die Kirchheimer Straße vom Kreisverkehr Brückenstraße bis zur Küferstraße, die Traubenstraße zwischen der Brückenstraße und der Schillerstraße sowie die

Schillerstraße zwischen der Traubenstraße und der Unterboihinger Straße von 5 Uhr bis gegen 20 Uhr vollständig für den Verkehr gesperrt. Von 5 Uhr bis zur Freigabe nach Marktende gelten für diesen Bereich absolute Halteverbote. Während des Marktes ist die L 1200 in der Ortsdurchfahrt gesperrt. Die Umleitung des Verkehrs erfolgt über die Bahnhofstraße, Hauptstraße und Kapellenstraße. In den Umleitungsstrecken sind durchgehende Halteverbote angeordnet.

2. Vinzenzprozession.

Die Aufstellung der Prozessionsteilnehmer findet auf dem Kirchplatz vor der St.-Kolumban-Kirche statt. Die Prozession beginnt um 9.30 Uhr und verläuft vom Kirchplatz über die Hauptstraße, Bahnhofstraße und Albstraße zum Marktplatz. Die genannten Straßen werden in der Zeit von 9.20 Uhr bis ca. 10 Uhr entsprechend dem Prozessionsfortschritt durch die Polizei vollständig gesperrt. Den Weisungen der Polizeibeamten ist in jedem Fall Folge zu leisten.

3. Festumzug.

Der Festumzug nimmt in diesem Jahr einen neuen Verlauf. Die Aufstellung erfolgt ab ca. 12 Uhr in der Traubenstraße und Schillerstraße zwischen der L 1200 und der Küferstraße. Dort gelten ab 12 Uhr absolute Halteverbote. Der Umzug selbst führt über die Ulmer Straße, Stuttgarter Straße, Bahnhofstraße, Weberstraße, Spinnerstraße zur Albstraße und endet vor dem Rathaus. In der Zeit des Umzuges (ca. 13 Uhr bis 14.30 Uhr) wird der Verkehr der L 1200 über die Heinrich-Otto-Straße, Schützenstraße und Nürtinger Straße auf die bestehende Umleitung in der Hauptstraße geführt.

Die Stadtverwaltung, die Egerländer Gmoi und die Vereine bitten alle Anlieger und Verkehrsteilnehmer um Verständnis.



Rückblick auf das Sommerferienprogramm 2011.

Künstler unter freiem Himmel 1 und 2.



Am Samstag, 6. August trafen sich bei gutem Wetter in zwei Gruppen insgesamt 27 Kinder vor dem Naturfreundehaus um

mit Wasserfarben, Wachsmalstiften und Straßenkreiden große und kleine Kunstwerke zu schaffen. Zum Abschluss wurde noch ein riesen Plakat gestaltet.



Basteln eines elektronischen Würfels.



Am 6. August trafen sich 7 Jugendliche und 6 Betreuer im Vereinsheim des DARC OV Wendlingen auf dem Otto Gelände.

Nach der Begrüßung durch den Ortsverbandsvorsitzenden wurden die Teilnehmer direkt in die Geheimnisse des Lötens eingewiesen. Nach einigen Lötübungen begann der Aufbau des elektronischen Würfels.

Leuchtende Augen gab es, als endlich alle sauber funktionierten, so dass dann die Jungen und Mädchen zufrieden mit den neuen Würfeln nach Hause gehen konnten.

Eine Nacht im Freibad.



Worauf viele Kinder gewartet haben, war am 16. bis 17. August soweit. 12 Kinder übernachteten im Wendlinger Freibad. Um 20 Uhr wurden die Kids im Alter zwischen 8 und 12 Jahren zu den Betreuern gebracht.

Schwimmmeisterin Sigrid Tietz und Stefan Steiner waren schon in den letzten Jahren als Betreuer dabei. Zum Team neu hinzu kamen Ruslan Schumacher, Timo Hasenohr, Jale Ustala und Anika Morgenroth. Anika brachte jede Menge Spielideen mit.

Nachdem die Kinder sich alle kennen gelernt hatten, ging es auch schon los. Erst

wurden die Schlafplätze eingerichtet. Nach Buchstaben suchend wurde eine Schnitzeljagd gemacht. Das anschließende Wort daraus zu bilden war sehr amüsant. Mit verbundenen Augen und barfuß wurden die Kinder anschließend durch die Freibadanlage geführt. Das Raten wo sich die Gruppe gerade aufhielt, war eine spannende Erfahrung für alle. Am Beachvolleyballfeld wurden die Augenbinden wieder entfernt. Hier wurde dann gespielt und abwechselnd eine Runde Trecker gefahren. Eine Schwimmolympiade bei Flutlicht ließ den Wettkampfsgeist noch mal richtig aufleben. Das anschließende toben ohne Beachtung der Haus- und Badeordnung, rundete die Nacht ab. Timos Gitarrenspiel mit Gesangsbegleitung nach dem Verspeisen der Pizzabrötchen von Anika trug zur Entspannung bei. Der anschließende Film sollte die Kids müde machen. Das war jedoch nur Wunschdenken der Betreuer. Um 3 Uhr morgens schliefen die letzten ein. Allerdings wurden sie alle bereits um 8 Uhr wieder von Sigrid geweckt. Denn Jale, Ruslan und Stefan haben das Frühstück zubereitet. Danach ging's nochmal zum Schwimmen. Das anschließende gemeinsame Aufräumen war schnell erledigt. Um 11 Uhr wurden dann sehr müde Kinder von ihren Eltern abgeholt.



RATHAUS AKTUELL.

Bahnübergang Schützenstraße gesperrt.

Aufgrund von Gleisbaltarbeiten ist der Bahnübergang Schützenstraße in Wendlingen am Neckar von Samstag, 3. September, 22 Uhr bis Sonntag, 4. September, 10 Uhr gesperrt. Der Verkehr wird über die L1200 und Bahnhofstraße umgeleitet.

STANDESAMT.

Geburten.

Michel Emil Günther Schloz, geboren am 31. Juli 2011 in Filderstadt.
Eltern: Martina Raichle und Markus Stefan Schloz, Wendlingen am Neckar, Neuburgstraße 8.

Sophia Lynn Yurdakul, geboren am 15. August 2011 in Filderstadt.

Eltern: Jasmin Yurdakul geb. Wagner und Denis Yurdakul, Wendlingen am Neckar, Hallstattstraße 15.

Mathis Becher, geboren am 15. August 2011 in Nürtingen.

Eltern: Daniela Becher geb. Karg und Severin Kurt Becher, Wendlingen am Neckar, Silberstraße 4.

Eheschließungen.

Keine.

Sterbefälle.

Emma Martha Steck, geb. Strähle, Austraße 7 in Wendlingen am Neckar am 11. August 2011 in Kirchheim unter Teck.

JUBILÄUM.

Wir gratulieren zum Geburtstag.

28.8.:

Johannes Stickel, Ludwigstraße 10, 77 Jahre; Gerhard Götz, Lenastraße 2, 70 Jahre; Ewald Nikolaus Hansjosten, Eichenstraße 39, 70 Jahre.

29.8.:

Roza Bracic, Heinrich-Otto-Straße 62, 77 Jahre; Katharina Laturnus, Kirchstraße 16, 75 Jahre; Eberhard Ludwig Schlichter, Neckarstraße 23, 74 Jahre.

30.8.:

Robert Beck, Eugenstraße 2, 84 Jahre; Erika Glöckler, Wehrstraße 8, 83 Jahre; Rita Harich, Panoramastraße 15, 79 Jahre.

31.8.:

Konstantinos Kousatoglou, Christofstraße 20, 77 Jahre; Agnes Rosiuta, Kapellenstraße 25, 73 Jahre; Anna Lidwina Baur, Kirchstraße 20, 72 Jahre; Christel Else Steiner, Marktgasse 2, 71 Jahre.

1.9.:

Friederike Herrmann, Stuttgarter Straße 13, 92 Jahre; Marianne Mayer, Spinnerstraße 12, 89 Jahre; Lore Czech, Unterboihinger Straße 9, 85 Jahre; Erich Pfeiffer, Kanalstraße 47, 78 Jahre; Edgar Josef Glock, Neckarstraße 37/1, 74 Jahre; Walter Biedron, Max-Eyth-Straße 35, 70 Jahre; Norbert Eisenberger, Uracher Straße 8, 70 Jahre.

2.9.:

Franz Träger, Rosenstraße 5, 78 Jahre.

3.9.:

Hedwig Sigler, Vorstadtstraße 35/1, 81 Jahre; Walter Franz, Steinbacher Straße 8, 71 Jahre; Stephan Greger, Vorstadtstraße 1, 71 Jahre; Martha Edith Pfisterer, Kirchheimer Straße 48, 70 Jahre.



Öffnungszeiten
u. Sprechzeiten
öffentlicher
Einrichtungen.

Stadtverwaltung.

Mo. 8 bis 11.30 Uhr.
Do. 16 bis 18 Uhr.
Tel. 943-0.

Amtsblatt.

Redaktionsschluss: Dienstag, 8 Uhr.

Bürgerbüro.

Mo. 8 bis 11.30 Uhr und 14 bis 16 Uhr.
Di. 7.30 bis 13 Uhr.
Mi. und Fr. 8 bis 11.30 Uhr.
Do. 8 bis 11.30 Uhr und 14 bis 18 Uhr.
Tel. 943-213/214/271/280.

Galerie.

Mi. bis Sa. 15 bis 18 Uhr.
So. und Feiertag 11 bis 18 Uhr.
Tel. 55458.

Jugendhaus

Zentrum Neuffenstraße.

Mitarbeiter des Jugendhauses sind täglich von 13 bis 18 Uhr erreichbar.
Tel. 52001.

MIT.

Treffpunkt Stadtmitte.
Mo. bis Do. 10 bis 18 Uhr.
Tel. 6636.

Musikschule.

Treffpunkt Stadtmitte.
Mo., Di., Mi. und Fr. 9 bis 12 Uhr.
Do. 14.30 bis 17.30 Uhr.
Tel. 51790.

Stadtbücherei.

Montag geschlossen.
Di. 10 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr.
Mi. 14 bis 18 Uhr. Do. 14 bis 18.30 Uhr.
Fr. 14 bis 18 Uhr. Sa. 9 bis 12 Uhr.
Tel. 943-249.

Stadtmuseum.

Do. 16 bis 20 Uhr. Sa. 14 bis 17 Uhr.
So. 10 bis 12 Uhr und 14 bis 17 Uhr.
Tel. 466340.

Volkshochschule.

Treffpunkt Stadtmitte.
Bürozeiten Mo. und Do. 14 bis 17 Uhr.
Tel. 6468.

WeRT.

Treffpunkt Stadtmitte.
Sprechzeiten Di. 9 bis 11 Uhr.
Tel. 0177 6383858.

Notrufe.

Polizei/Notruf.

110.

Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst.

112.

Krankentransport.

19222.

SAMMLUNGEN.

Abholung Biotonne.**Abholung in dieser Woche:**

Bezirk I am Donnerstag, 25. August,
Bezirk II am Freitag, 26. August.

Nächste Abholung:

Bezirk I am Donnerstag, 1. September,
Bezirk II am Freitag, 2. September.

Abholung Gelber Sack.**Abholung in dieser Woche:**

Bezirk I und II am Donnerstag, 25. August.

Nächste Abholung:

Bezirk I und II am Donnerstag, 8. September.

Abholung Papiertonne.**Abholung in dieser Woche:**

Bezirk I und II am Donnerstag, 25. August.

Nächste Abholung:

Bezirk I und II am Donnerstag, 22. September.

Abholung Restmüll.**Abholung in dieser Woche:**

Bezirk I am Donnerstag, 25. August,
Bezirk II am Freitag, 26. August.

Nächste Abholung:

Bezirk I am Donnerstag, 8. September,*

Bezirk II am Freitag, 9. September.*
(*Auch für Tonnen mit vierwöchentlicher Leerung).

Abfallberatung.

Abfallwirtschaftsbetrieb Esslingen.
Tel. 0711 9312-526.

Kompostieranlage.

Neben dem Gruppenklärwerk,
Vorstadtstraße.

April bis Oktober:

Fr., 14 bis 19 Uhr, Sa., 9 bis 14 Uhr.

November bis März:

Fr., 14 bis 17 Uhr, Sa., 9 bis 14 Uhr.

STADTBÜCHEREI.

Vorlesestunde Leseminis.

Am Mittwoch, 31. August, findet in der Stadtbücherei um 16.15 Uhr wieder eine Vorlesestunde für alle Leseminis - Kinder zwischen 3 und 5 Jahren - statt. Deborah Eisele wird die Geschichte "Die wilden Strolche machen Rabatzzzzz" von David Melling vorlesen. Bitte in der Stadtbücherei anmelden. Der Eintritt ist frei.



Stadt-
Bücherei

WENDLINGEN AM NECKAR.

Am Marktplatz 8.
Telefon 07024 943-249.
E-Mail: stadtbuecherei@wendlingen.de

Öffnungszeiten:

Montags geschlossen.
Dienstag, 10 - 12 Uhr und 14 - 18 Uhr.
Mittwoch, 14 - 18 Uhr.
Donnerstag, 14 - 18.30 Uhr.
Freitag, 14 - 18 Uhr.
Samstag, 9 - 12 Uhr.

Zum Online-Katalog über:

<http://www.wendlingen.de>
Rubrik > Freizeit

Neue Romane.

Becker, Susanne:

Dann gute Nacht, Marie!

Was soll man tun, wenn man mit 35 Jahren immer noch Single ist und der Job auch nicht ausfüllt? Man nimmt sich das Leben. Doch bevor Marie zur Tat schreitet, muss sie ihre Vergangenheit ein wenig schönen.

Brömme, Bettina:

Weißwurst für Elfen.

Ein Blitzschlag tauscht die Körper von 2 ungleichen Mitarbeiterinnen einer Event-Agentur: die eine dick, die andere dünn.

Brown, Sandra:

Süßer Tod.

Der todkranke Polizist Jay will der Journalistin Britt brisante Informationen übermitteln. Doch dann wird Jay ermordet, Britt gerät unter Verdacht. Nur der ehemalige Feuerwehrmann Raley glaubt an ihre Unschuld und an ein Komplott.

Burow, Steffanie:

Im Tal des Schneeleoparden.

Im Nachlass ihrer Mutter findet Anna geheimnisvolle Briefe. Diese führen sie in die exotische Welt des Himalaya, wo sie ihrer Herkunft und dem faszinierenden Schneeleoparden auf die Spur kommt.

Burstall, Emma:

Do you yoga?

Das Fitnessstudio "Gym & Slimline" eröffnet in South London. Dort begegnen sich Percy, Suzanne, Patrice und Carmen, freunden sich an und meistern gemeinsam ihre Probleme.

Hellmann, Alfred:

Heidenlärm.

Julian von Thelen, Hoteldirektor eines Berliner Nobelhotels, wird zufällig Zeuge eines Verbrechens und gerät in den Fokus einer Arzneifälscherbande. Als man ihn unter Drogen setzt, die ihn zu unberechenbaren Aktionen verleiten und ihm seinen Job kosten, beginnt er nach den Tätern zu suchen.

Lavender, Will:

Tödlicher Gehorsam.

Ein Professor überrascht seine Studenten mit einem bizarren Rätsel zum Thema "Logisches Denken". Sollten die Studenten mit Hilfe von Logik und einzelnen Hinweisen es nicht schaffen, innerhalb von 6 Wochen das Mädchen Polly zu finden, wird sie ermordet werden. Was ist Realität und was Fiktion?

Morrissey, Di:

Im Licht der roten Erde.

Rechtsanwältin Susan und Journalistin Veronica erfüllen sich einen lang gehegten Traum: Sie schließen sich einer Reisegruppe an, die die Spuren der Aborigines erforschen. Diese Reise wird ihr ganzes Leben verändern.

Rath, Hans:

Was will man mehr.

Paul wird Vater, aber nicht etwa mit der Frau, die er liebt. Nein, deren Schwester schenkt ihm einen Sohn. Und das im wörtlichen Sinne, macht sie sich doch bald nach der Geburt aus dem Staub und lässt ihn mit Kind allein. Ganz nebenbei muss Paul auch noch das marode Familienunternehmen retten.

Schemm, Martin:

Der Goldschatz der Elbberge.

Der Hamburger Erzbischof Adalbert braucht Geld, um seine Macht im Reich König Heinrichs IV. ausbauen zu können. Sein Traumdeuter Notebald will für ihn im Jahr 1065 den Schatz der Schwarzalben im Sollonberg rauben. Aber dort vollzieht sich ein Fluch und das Imperium des Erzbischofs zerfällt.

Vermalle, Caroline:

Denn das Glück ist eine Reise.

Georges entschließt sich mit 83, die Strecke der Tour de France mit dem Auto nachzufahren, ein Plan, den er seiner Verwandtschaft verschweigt. Nur seine Enkelin kommt ihm auf die Schliche. Per SMS will sie täglich über den Stand der Dinge unterrichtet werden und kommt ihrem Opa näher als je zuvor.

Zaplin, Sabine:

Alle auf Anfang.

Die Übersetzerin Claudia erleidet einen folgenschweren Verkehrsunfall, der nicht nur ihr eigenes und das Leben ihrer Familie verändern wird. Dahinter steht die Frage, inwieweit man seine Biografie selbst gestalten kann.

Neue Sachbücher: Basteln, Nähen, Dekorieren.

Binder, Brigitte-Friederike:

Kleine Nähwelten.

Nähprojekte für Bad, Küche und Tisch, die das Zuhause verschönern und bereits für Nähanfänger geeignet sind.

Clayton, Marie:

Das kleine Nähmaschinenbuch.

Umfassendes, anschauliches und grundlegendes Nachschlagewerk rund um die Nähmaschine (Kauf, Funktion, Pflege) mit Einführung in die wichtigsten Nähtechniken. Für Anfänger und Fortgeschrittene.

Das große Lexikon Basteln.

Umfangreiche Fundgrube für Bastelanfänger und -geübte mit breitem Überblick über die Materialien Papier und Pappe, Holz und Bretter, Farben und Lacke, Perlen und Pailletten, Filz und Faden, Knet- und Gießmassen sowie Naturmaterialien mit zahlreichen Anregungen, Hilfestellungen und Materialkunde.

Justen, Herbert:

Doubleface häkeln.

Anleitungen für pfiffige Modelle für doppelseitige gehäkelte Topflappen, die sich durch ihre besondere Dicke und optimalen Schutz vor Verbrennungen auszeichnen.

Krugler, Susanne:

Maritime Inspirationen.

Für Kreative, die mit maritimer Dekoration ihrer häuslichen Umgebung ein Flair von Strand und Meer geben wollen.

Nilsen Morken, Miriam:

Skandinavische Sommerzeit.

Etwa 60, leicht nachzuarbeitende sommerliche Projekte im skandinavischen Stil, die genäht, gestickt, gehäkelt oder aus Holz gebastelt werden können und einige landestypische Rezepte. Schon für Anfänger mit handwerklichem Geschick.

Rigg, Jo:

Bezaubernde Tischdekorationen.

Reich illustrierter Band mit 20 Vorschlägen für den originell gedeckten Tisch für jeden Anlass und jede Jahreszeit.

Simsek, Kamuran:

100 bezaubernde Häkel-Minis.

100 Häkel-Minis - das sind Applikationen wie kleine Autos, Früchte, Blumen, Tiere oder weihnachtliche Motive, um Kleidungsstücke und vieles andere zu verschönern.

Skubschewski, Marion:

Wir feiern!

Vorlagen und Anleitungen zur Herstellung von Einladungskarten zu diversen Anlässen: Geburtstage, Hauseinweihung, Sommerfest u.a.m.

Stratmann, Edina:

Nähen mit Wachstum.

Aus Wachstum lassen sich strapazierfähige Accessoires für Kinderzimmer, Küche und Bad fertigen. In diesem Buch finden sich zahlreiche Ideen vom abwaschbaren Lätzchen über Kulturbeutel bis zu Vasenhussen.

Tipp der Woche.

Arens, Detlev:

Der deutsche Wald.

Üppiger Bildband zur Vielfältigkeit des deutschen Waldes - ökologisch, ökonomisch, historisch, künstlerisch und kulturell.



Freie Plätze beim Sommerferienprogramm 2011.

55. Blumenkinder aus Tonkarton.
Fr., 26.8., 14-16 Uhr,
Alter: 7-11.
57. Über den Wolken.
Mo., 29.8., 9-13 Uhr,
Alter: 8-17.
61. Lust auf Schach 2?
Mi., 31.8., 14-16 Uhr,
Alter: 6-14.
64. Ein neuer König.
Do., 1.9., 14.30-16 Uhr,
Alter: 10-12.
65. Großer Preis von Wendlingen am Neckar.
Fr., 2.9., 14-16 Uhr,
Alter: 8-12.
70. Radball - Die etwas andere Sportart.
Di., 6.9., 15-17 Uhr,
Alter: 6-10.
73. Ein Tag rund um den Apfel.
Do., 8.9., 8.30-15 Uhr,
Alter: 8-12.
74. Hans im Glück.
Do., 8.9., 14.30-17 Uhr,
Alter: 8-11.
75. In die Röhre schauen!
Fr., 9.9., 14-16 Uhr,
Alter: 9-13.

SOZIALE DIENSTE.

Wendlingen mit Rat und Tat.

"WeRT".

Ehrenamtliche wissen Bescheid und helfen Ihnen kompetent weiter.

In der Anlauf-, Vermittlungs- und Lotsenstelle erhalten Sie Rat bei vielen Problemen und Notfällen. Es werden mit Ihnen erste Klärungen erarbeitet und für Sie die entsprechenden Fachstellen ermittelt.

Über unsere örtliche **Hilfsbörse** werden Ihnen z.B. vermittelt: Fahrdienste, Begleitung bei Arzt- oder Behördengängen, kleine handwerkliche Arbeiten, Einkäufe, Kinderbetreuung, Formularhilfe, Unterstützung aller Art im familiären Bereich usw.

Sehr gerne sind unsere Ehrenamtlichen für Sie folgendermaßen erreichbar:

Persönlich: Im Treffpunkt Stadtmitte, Am Marktplatz 4, dienstags von 9 bis 11 Uhr.

Telefonisch: Dienstags von 9 bis 11 Uhr unter 0177 6383858.

Postalisch: Rechts- und Ordnungsamt, Wirtschaftsförderung.

Stichwort: WeRT.

Am Marktplatz 2.

73240 Wendlingen am Neckar.

Freundeskreis für Suchtkrankenhilfe Köngen-Wendlingen.

In Alkoholfragen diskreten Rat und Hilfe. Wir sind abstinenten Alkoholranke, die den Weg aus der Abhängigkeit gefunden haben.

Sprechen Sie mit uns! Wir verstehen Sie. Gruppenabend jeden Donnerstag um 19.30 Uhr im kath. Gemeindezentrum Köngen, Rilkeweg 20 (U.G.)

Kontakttelefon: 51006, 81593, 81411 oder 07164 7330.



Ferien.

Das Büro von Frau Kurz, Regionalabteilung Kirchheim, bleibt vom 29. August bis 16. September geschlossen. Vertretung hat Frau Nitsch, Tel. 0711 352623, E-Mail: p.nitsch@tev-kreis-es.de

'S BLÄTTE.

AMTSBLATT DER STADT
WENDLINGEN AM NECKAR.

Impressum.

Herausgeber: Die Stadt Wendlingen am Neckar.

Verantwortlich für den Inhalt (ausgenommen Anzeigen und die Rubrik "Was sonst noch interessiert"): Bürgermeister Frank Ziegler, Am Marktplatz 2, 73240 Wendlingen am Neckar, oder sein Vertreter im Amt.

Redaktion: Pressestelle beim Hauptamt, Am Marktplatz 2, 73240 Wendlingen am Neckar, Telefon 07024 943-209, Telefax 07024 943-262, Internet: <http://www.wendlingen.de>, E-Mail: blaetle@wendlingen.de. Redaktionsschluss für die Freitagsausgabe ist jeweils am Dienstag 8.00 Uhr.

Anzeigen, und Rubrik "Was sonst noch interessiert": Brigitte Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt. Druck: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt, Telefon: 07033 525-0, Telefax: 07033 2048.

www.nussbaum-wds.de.

Kontakt: info@nussbaum-wds.de

Anzeigenannahme: Tel. 07 161 93020-30, uhs-annahme30@nussbaum-uhingen.de

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): WDS Pressevertrieb GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0 oder 6924-13.

E-Mail: abonnenten@wdspresservertrieb.de
Internet: www.wdspresservertrieb.de

Anzeigenschluss für die Freitagsausgabe ist jeweils am Dienstag, 15.00 Uhr.

Das Amtsblatt erscheint in der Regel am Freitag einer jeden Woche und wird an die Haushalte der Stadt Wendlingen am Neckar kostenlos verteilt. Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.

KINDERGÄRTEN.

Kindergarten Bismarckstraße.

Kinderkleiderbasar und Kinderflohmacht.

Am Samstag, 10. September findet vom Kindergarten Bismarckstraße ein Kinderkleiderbasar und Kinderflohmacht im Kath. Gemeindezentrum in Wendlingen / Unterboihingen von 13-15 Uhr statt. Angeboten werden gut erhaltene Kinderkleider und Spielsachen. Im Foyer findet pa-

ralle ein Kinderflohmacht statt. Für das leibliche Wohl ist mit leckeren Kuchen, Torten und Kaffee bestens gesorgt. Der Erlös kommt dem Kindergarten Bismarckstraße zu Gute. Infos und Tischreservierung ab sofort unter Tel. 2710. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

SCHULEN.

Verlässliche Grundschule Gartenschule.

Ferienbetreuung.

Während den ersten drei Ferienwochen fand in der verlässlichen Grundschule Gartenschule eine Ferienbetreuung statt.

Die Kinder haben in dieser Zeit miteinander z. B. Gesellschaftsspiele und Tischfußball gespielt oder gebastelt. Wenn das Wetter mitmachte, dann verbrachten die Kinder ihren Tag im Hof in dem sie z.B. Seilspringen oder Fußball spielten.

Genauso beliebt war der Besuch auf dem Spielplatz.

Welches Programm die Kernzeitbetreuerinnen und ihre Ferienhelferin mit den Kindern unternahmen, wurde ganz spontan abgestimmt und war vor allem von den Interessen der Kinder abhängig. Im kommenden Schuljahr 2011/2012 wird



Die Kinder beim gemeinsamen Lego-Spielen.

die Ferienbetreuung auf den Nachmittag ausgeweitet und von 7 Uhr bis 17 Uhr angeboten. Familien, die ihr Kind zur Ferienbetreuung anmelden möchten, können sich im Rathaus, Zimmer 1.15, oder im Internet auf www.wendlingen.de informieren.

WIRTSCHAFT AKTUELL.

Immobilien-Börse.

Im Rahmen der Wirtschaftsförderung unterstützt die Stadt Wendlingen am Neckar ortsansässige Gewerbetreibende und Freiberufler, die geeignete Objekte für die Ausübung ihrer Tätigkeit suchen. Anbieter von Immobilien erhalten mit der Immobilien-Börse die Möglichkeit, ihre Gewerbebetriebe zu offerieren.

Aktuell liegen der Wirtschaftsförderung folgende Angebote und Gesuche vor:

Angebote:

Zu vermieten sind:

Büro-/Ladenfläche:

Bahnhofstraße, ca. 60 m²

Büro-/Ladenfläche.

Stadtteil Unterboihingen, ca. 125 m², helle Räumlichkeiten, frei aufteilbar, Stellplätze.

Geschäftsräume/Ladenfläche.

Stadtteil Unterboihingen, ca. 460 m², Vkl-Fäche ca. 300 m², Lagerfläche ca. 110 m².

Produktions-/Lager-/Bürofläche.

Gewerbegebiet, ca. 500 m², Büro-/Sozialräume ca. 115 m², verfügbar ab 01.01.2012.

Produktions-/Lagerfläche.

Gewerbegebiet, ca. 1.266 m², mit Büroanteil.

Gesuche:

Lageräumlichkeiten.
ca. 40 - 80 m², ebenerdig, einfache Anlieferung.

Büro-/Praxismöglichkeiten.

ca. 60 - 100 m².

Büro-/Praxismöglichkeiten.

ca. 80 - 100 m², EG.

Haben Sie ein Objekt zu vermieten bzw. zu verpachten oder interessieren Sie sich für eines der oben genannten Angebote? Dann setzen Sie sich bitte mit Wirtschaftsförderer Oliver Laupheimer, Tel. 943 221, Fax 943 264, E-Mail: laupheimer@wendlingen.de in Verbindung.

Immobilienangebote sind auch im Internet unter www.wendlingen.de in der Rubrik "Wirtschaft" und auf dem Immobilienportal Region Stuttgart zu finden.

Die Vermietung der Immobilien erfolgt durch die Eigentümer. Alle Angaben basieren auf Informationen, die der Wirtschaftsförderung von den Eigentümern übermittelt wurden. Eine Gewähr für die Richtigkeit der Angaben wird nicht übernommen.

VEREINE.



**gesangverein
eintracht 1886
unterboihingen e.v.**

Termine August.

Sonntag, 28.8., Beteiligung am Gottesdienst anlässlich des Vinzenzfestes durch den Männerchor in Sängerkleidung, Treffpunkt 9 Uhr vor der katholischen Kirche St. Koloman, Beginn der Prozession um 9.15 Uhr, Beginn des Gottesdienstes auf dem Marktplatz um 9.30 Uhr - Bei Schlechtwetter sind kurzfristige Änderungen möglich.

Sonntag, 28.8., Ständchen für einen Sänger anlässlich seines 70. Geburtstags, Treffpunkt pünktlich um 8.30 Uhr vor dem Haus von M. Dieterle.

Chorproben nach den Sommerferien.

Männerchor: Erste Chorprobe am 9.9., 19.30 Uhr im Vorspielraum 1. OG des Treffpunkts Stadtmitte.

Acappella: Erste Chorprobe am 12.9., 19.30 Uhr im Vorspielraum 1. OG des Treffpunkts Stadtmitte.

NABU Gruppe Köngen.

15. Europäische Fledermausnacht.

Fledermäuse haben schon immer die Fantasie der Menschen angeregt. Man kennt z.B. die Vampire oder auch den amerikanischen Superhelden "Batman". Blutsaugende Fledermäuse gibt es tatsächlich, aber nur auf dem amerikanischen Doppelkontinent. Unsere einheimischen Spezien haben eine viel unspektakulärere Ernährungsweise. Sie ernähren sich von Insekten, die wie sie selber auch nachtaktiv sind. Wir laden alle Interessierten zu unserer diesjährigen "Batnight" ganz herzlich ein. Treffpunkt ist an der Burgschule in Köngen um 19.30 Uhr am Freitag, 26.8. Mit Jürgen Deuschle.